

Bauernmarkt zum „Tag der Regionen“ im Tierpark

Vechtehof ist Sonntag Mittelpunkt für regionale Produkte

Am Sonntag, 28. September, gibt es von 10 bis 17 Uhr rund um den Vechtehof des Nordhorer Tierparks zum zweiten Mal einen Grafschafter Bauernmarkt. Historisches Flair, verbunden mit altem Handwerk und regionalen Produkten, soll den Besuch zu einem nicht alltäglichen Erlebnis werden lassen.



gn Nordhorn. Wie 2007 ist der Vechtehof-Tag ein Beitrag zum „Tag der Regionen“, der jährlich bundesweit stattfindet und die Erhaltung und Belebung der regionalen Wirtschaftskreisläufe fördern soll. Diesmal heißt das Motto „Lokale Klima-Initiativen“. Die Grafschafter Bürgerinitiative Umweltschutz (GBU) wird sich mit einem Stand beteiligen.

Der historische Bauernmarkt bietet von alter Handwerkskunst bis zur modernen Technik vieles. Bei den regionalen Anbietern wird der Besucher häufiger auf den Spruch „Erhalten durch Aufessen“ aufmerksam gemacht. „Dies ist eine direkte Möglichkeit die Wirtschaft in der Grafschaft zu unterstützen“, teilen die Veranstalter mit. Eine Zusammenarbeit mit den Hauswirtschaftlichen

Berufsbildenden Schulen Nordhorn soll die Präsentation der regionalen Produkte ebenso fördern. So werden künftige Hauswirtschafterinnen in einem kleinen Wettbewerb ihre Kreativität und ihr Wissen zu den regionalen Produkten unter Beweis stellen.

Die Frauen des Treckerveteranenclubs Nordhorn wollen den Kindern in Lesecken im Stroh Geschichten aus alten Zeiten vorlesen. Es werden alte Melkfietsen gezeigt. Bei einem Informationsstand des Grafschafter Naturschutzbundes (NABU) im Kräutergarten können die Zoobesucher ihre Sinne testen. Die Nordhorer Tafel betreut einen Stand mit verschiedenen Leckereien rund um das Thema „Kartoffel“.

Für das leibliche Wohl sorgen die Mitarbeiter der Cafeteria des Tierparks und einige Aussteller.